Beforemore

Fachstelle für Prävention und Beratung bei Pädophilie
und sexuellem Kindesmissbrauch

Medienmitteilung, 6. Oktober 2026

Zentralschweizer Kantone und Kanton Glarus gehen mit Prävention gegen Pädokriminalität vor

Mehrere Zentralschweizer Kantone haben sich zusammengeschlossen und engagieren sich gemeinsam für den Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt. Die Fachstelle Beforemore unterstützt sie mit Sensibilisierungskampagnen, Netzwerkaktivitäten und Beratung.

Ab Oktober macht eine Kampagne auf die Prävention von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen aufmerksam. Videoclips in öffentlichen Verkehrsmitteln sensibilisieren die Bevölkerung und rufen dazu auf, hinzuschauen und bei Bedarf Rat zu suchen. Gleichzeitig richtet sich die Kampagne an Menschen mit einer sexuellen Neigung zu Minderjährigen und zeigt ihnen Möglichkeiten auf, frühzeitig Beratung und Unterstützung in Anspruch zu nehmen – bevor etwas passiert. Auch Kanäle im Internet werden genutzt, um Menschen mit sexueller Neigung zu Minderjährigen aufzuklären und sie zu ermutigen, professionelle Hilfe zu suchen.

Die Kantone Schwyz, Zug, Uri, Obwalden, Nidwalden sowie Glarus verstärken ihr Engagement gegen sexuelle Gewalt an Kindern und beteiligen sich gemeinsam – teilweise via Lotteriefonds – am überkantonalen Präventionsprojekt von Beforemore. Die Fachstelle mit Sitz in Bern ist seit 2020 in der Deutschschweiz aktiv, verfügt über ein erfahrenes Beratungsteam und bietet Personen, die sich sexuell zu Minderjährigen hingezogen fühlen, anonym und kostenlos Beratung per Chat, E-Mail und Telefonhotline. Auch Angehörige von Menschen mit einer pädosexuellen Neigung können sich anonym und kostenlos beraten lassen. Für Fachstellen aus dem Gesundheits-, Beratungs-, Sozialbereich, der Justiz oder Strafverfolgung und nicht zuletzt für Vereine oder kirchliche Institutionen bietet Beforemore nebst Beratung auch Weiterbildungen, Hintergrundinformationen und Infoveranstaltungen an. Auch organisiert Beforemore für ihre Partner Netzwerkanlässe, um Präventionsaktivitäten und Wissensaustausch zu fördern.

Seit der Gründung sind die Zahlen in der Beratung stetig gestiegen. Im laufenden Jahr wurden mit 175 Beratungen die Zahlen von 2025 bereits erreicht. Das oberste Ziel von Beforemore und seinen Partnern, zu denen seit 2026 auch die genannten Zentralschweizer Kantone gehören, ist der Schutz potenzieller Opfer: Dazu sollen Menschen mit pädosexueller Neigung sowie deren Angehörige erreicht werden, bevor es zu einem Übergriff kommt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Dominik Galliker, Geschäftsführer Beforemore, Tel. 079 408 40 81

Kanton Zug

kantonschwyz

kantonglarus SWISSLOS Sozialfonds

KANTON URI SWISSLOS

SWISSLOS Kanton Obwalden

KANTON NIDWALDEN

SWISSLOS

Beforemore

Fachstelle für Prävention und Beratung bei Pädophilie
und sexuellem Kindesmissbrauch

«Das oberste Ziel ist der Opferschutz: Indem wir Menschen mit pädosexueller Neigung, aber auch ihre Angehörige erreichen, bevor etwas passiert.»

Dominik Galliker, Geschäftsleiter Beforemore

Beforemore – kurz erklärt

Beforemore – Fachstelle für Prävention und Beratung bei Pädophilie und sexuellem Kindesmissbrauch – bietet kostenlos und anonym Beratung an, sei es per Chat, E-Mail, über die Telefonhotline oder in persönlichen Gesprächen vor Ort. Die Beratenden unterstützen Ratsuchende dabei, einen verantwortungsvollen Umgang mit den sexuellen Neigungen zu finden, und können bei Bedarf zu spezialisierten Therapeut:innen und anderen Stellen vermitteln. Auf ihrer Website stellt Beforemore zudem Informationen für Menschen mit sexueller Präferenz für Kinder und Jugendliche zur Verfügung und verweist auf spezialisierte Therapiestellen.

Das Ziel der Fachstelle Beforemore, sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche zu verhindern, wird finanziell breit unterstützt: Neben dem Bundesamt für Sozialversicherungen (Finanzhilfen Kinderschutz) und dem Kanton Bern beteiligen sich auch die Kantone Schaffhausen und Schwyz, sowie die Lotteriefonds der Kantone Zug, Nidwalden, Obwalden, Uri, Glarus und Solothurn. Zudem die Ernst Göhner Stiftung, die Carl und Elise Elsener Gut Stiftung und die Fondation Assura.

www.beforemore.ch

Newsletter Beforemore informiert regelmässig über neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Veranstaltungen und Engagement aus dem Netzwerk.

Neu auf den gängigen Podcast Plattformen und auf unserer Website Beforemore klärt im Podcast «Bevor es passiert» über Pädophilie auf und bietet Unterstützung und Handlungsmöglichkeiten an – bevor etwas passiert.